

Verwaltung

Herr Martin Leying

Frau Ramona Gattkowski

Gäste

Christine Brandt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.06.2022
3. Einwohnerfragestunde zur Tagesordnung
4. Vorstellung der Tourismus Agentur Nordsee GmbH (TANO) als Destinationsmanagement- und marketingorganisation für die Nordsee Niedersachsen und Bremerhaven durch Frau Christine Brandt von Cuxland-Tourismus
5. Mündlicher Sachstandsbericht der Tourismusbeauftragten der Gemeinde Hagen im Bremischen
6. Mündlicher Sachstandsbericht aus dem AK Leitbild
7. Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung einer Ortsheimatpflegerin für die Ortschaft Albstedt
197/2021-2026
8. Mitteilungen und Anfragen
9. Einwohnerfragestunde

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Ausschussvorsitzende Martina Harms eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Sie berichtet, dass vor der Sitzung der Arbeitskreis „Leitbild“ getagt hat.

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

2 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.06.2022

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.06.2022 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

3 Einwohnerfragestunde zur Tagesordnung

Es werden keine Fragen zur Tagesordnung gestellt.

4 Vorstellung der Tourismus Agentur Nordsee GmbH (TANO) als Destinationsmanagement- und marketingorganisation für die Nordsee Niedersachsen und Bremerhaven durch Frau Christine Brandt von Cuxland-Tourismus

Frau Christine Brandt stellt die Arbeit der Cuxland Touristik anhand einer Präsentation vor. Diese ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Ausschussmitglied Axel Popanski möchte wissen, ob es zukünftig einen Mitarbeiter (m/w/d) der Firma TANO in der Gemeinde Hagen im Bremischen geben würde oder ob die Gemeinde Hagen im Bremischen hierfür eigenes Personal suchen müsse.

Frau Christine Brandt erklärt, dass es keine Personalstellen der TANO in den Gemeinden oder Landkreisen gibt. Im bereits bestehenden Arbeitskreis zwischen den Gemeinden und Cuxland-Tourismus wird über die Arbeit der TANO berichtet und eine gemeinsame Beteiligung an den Aktivitäten der TANO beraten. Für die Gemeinde Hagen im Bremischen nimmt Frau Ramona Gattkowski teil. Die Mitarbeiter der Firma TANO werden sich um das Voranbringen der Maßnahmen des „Masterplans Nordsee“ kümmern.

Ausschussmitglied Axel Popanski fragt an, ob durch die Arbeit der Firma TANO Kosten für die Gemeinde Hagen im Bremischen entstehen würden.

Frau Christine Brandt berichtet, dass dies nicht der Fall wäre. Die Kosten für das Projekt „TANO“ werden durch den Landkreis Cuxhaven getragen. Ferner erklärt sie, dass „TANO“ ein Zusammenschluss mehrerer Landkreise und landkreisfreier Städte ist. Den größten Finanzierungsanteil trägt der Landkreis Aurich, gefolgt vom Landkreis Cuxhaven. Die Zusammensetzung der Beiträge wurde u.a. nach dem Wirtschaftsfaktor Tourismus der Landkreise und Städte berechnet

5 Mündlicher Sachstandsbericht der Tourismusbeauftragten der Gemeinde Hagen im Bremischen

In einer weiteren Präsentation stellt Frau Christine Brandt die Arbeit der Cuxland Touristik dar. Diese Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Weiter berichtet sie mit Frau Ramona Gattkowski über die Zusammenarbeit des Cuxland-Tourismus mit den Gemeinden, unter anderem vom Förderprojekt im Radtourismus.

Außerdem gab es in 2021 ein Förderprojekt, bei dem nach Freischaltung der neuen Website www.cuxland.de die website www.suedliches-cuxland.de relauncht wurde und es nun eine gemeinsame Datenbank gibt. Alle Kommunen im LK Cuxhaven haben sich hier angeschlossen.

Frau Christine Brandt berichtet, dass der Anteil der Übernachtungen am Beherbergungsmarkt für Örtlichkeiten auch unter 10 vorhandenen Betten in der Gemeinde Hagen im Bremischen rund 3 % des Gesamtanteils beträgt. Dies bedeutet rein statistisch, dass die Übernachtungsbetriebe der Gemeinde Hagen im Bremischen im Jahr 2019 Einnahmen durch den Tourismus in Höhe von rd. 24 Millionen erzielt haben sollten. In 2020/2021 seien diese Einnahmen auf Grund der Corona-Pandemie auf 16,3 Millionen zurückgegangen, was einen Verlust von 7,7 Millionen Euro bedeuten würde. Diese Angaben sind allerdings statistisch ermittelt und können damit nur einen ungefähren Eindruck vermitteln. Grundlage der Berechnung ist die Kalkulation des Wirtschaftsfaktors Tourismus für den Landkreis Cuxhaven von der DWIF GmbH sowie die Beherbergungszahlen der Gemeinde Hagen im Bremischen.

Ausschussmitglied Axel Popanski möchte wissen, ob die Gemeinde Hagen im Bremischen personell gut genug aufgestellt sei, um die Arbeit im Tourismus leisten zu können.

Ausschussvorsitzende Martina Harms fügt hinzu, dass für sie der Tourismus ein Baustein dafür sei, die Vorzüge einer Region hervorzuheben. Menschen, die hier ihren Urlaub verbringen würden, entdecken evtl. die Vorzüge und so werden evtl. auch Zuzüge generiert.

Ausschussmitglied Giesela Schwertfeger führt aus, dass für sie der Tourismus in Hagen schwer zu greifen sei, da z.B. größere Hotelanlagen fehlen würden.

In diesem Zusammenhang stellt Frau Ramona Gattkowski mehrere Broschüren, unter anderem zum Radwegenetz, vor. Weiter verweist sie auf die Internetpräsenz des südlichen Cuxlandes, wo diese Broschüren zu finden sind. Sie informiert, dass es einen Newsletter über das Cuxland geben würde, bei dem man sich anmelden könne, um wertvolle Informationen z. B. über das Veranstaltungsgeschehen zu erhalten.

Frau Ramona Gattkowski gibt einen Bericht über die Ereignisse der letzten Jahre. So wurde z.B. in Zusammenarbeit mit dem Bürgerverein Wulsbüttel deren Ortstafel überarbeitet und ein Ortsplan mit Wanderwegen und Hinweisen auf Gastronomie und Sehenswertem angebracht. Auch für die Ortschaft Sandstedt wäre noch eine Tafel aus dem ehem. Bestand des Touristikvereins verfügbar. Hier wird gerade nach einem geeigneten Standort gesucht. Der Rastplatz am Radwegenetz in Rechtenfleth wurde mit einer Sitzgruppe ausgestattet.

Auch die Campingplätze arbeiten unter dem neuen Pächter sehr erfolgsversprechend. Der neue Pächter bringt sich aber auch in andere Bereiche ein. Daneben wurde eine neue Internetseite www.weserhenne.de aufgebaut, auf der sich die Gäste über die Campingplätze informieren können.

Im Mai fand die erste größere Übergabe der Ehrenamtskarte statt. Weiter gehen immer neue Anträge ein, so dass man resümieren kann, dass die Ehrenamtskarte bisher gut angenommen wird.

Ausschussmitglied Marion Schmedes merkt an, dass im vergangenen Sozialausschuss darüber gesprochen wurde, dass Einladungen mit einem QR-Code versehen werden sollen, der die Einladungen in verschiedene fremde Sprachen übersetzen kann. Sie regt an, dies auch im Tourismus umzusetzen, wenn die ganze Angelegenheit vom Rat beschlossen werden würde.

6 Mündlicher Sachstandsbericht aus dem AK Leitbild

Ausschussvorsitzende Martina Harms berichtet über die Sitzung des Arbeitskreises „Leitbild“, die im Vorfeld stattgefunden habe.

Frau Dr. Anke Butscher wird die Arbeit in den kommenden Wochen und Monaten unterstützen. Es wurde vereinbart, dass im Januar und Februar bzw. März zwei Veranstaltungen über je einen halben Tag zu dem Thema stattfinden werden. Themen aus den Diskussionen können in der Sitzung noch nicht bekannt werden.

Ausschussmitglied Marion Schmedes fügt hinzu, dass festgestellt wurde, im Vorfeld zur Erstellung eines Leitbildentwurfes zunächst die Zielrichtung geklärt werden sollte.

7 Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung einer Ortsheimatpflegerin für die Ortschaft Albstedt 197/2021-2026

Der Wirtschaftsförderungs-, Kultur-, Tourismus- und Strukturförderungsausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss und dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Frau Jeanette Wolfermann wird für die Ortschaft Albstedt für die Zeit vom 12.12.2022 bis zum 14.12.2024 ernannt.

Es wird eine Ernennungsurkunde ausgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

8 Mitteilungen und Anfragen

Ausschussmitglied Marco Vehrenkamp fragt nach dem Sachstand zum Oberfeuer Sandstedt.

Erster Gemeinderat Martin Leying berichtet, dass er sich in der Zwischenzeit mit dem Schifffahrtsmuseum Bremerhaven in Verbindung gesetzt habe, weil dort das entsprechende Unterfeuer aufbereitet worden sei. Aus Bremerhaven kam die Rückmeldung, dass dies mit eigenen Mitteln aufgearbeitet wurde.

Die Verwaltung hat allerdings noch zwei Ideen, mit welchen Geldern evtl. eine Sanierung des Oberfeuers generiert werden könnten. Nach Erhalt entsprechender Informationen wird es wieder in diesem Ausschuss thematisiert.

9 Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragen wurden nicht gestellt.

Ausschussvorsitzenden Martina Harms schließt die Sitzung um 20:35 Uhr.

Gez. Martina Harms Vorsitzende	Andreas Wittenberg Bürgermeister	Martin Leying Protokollführung
--------------------------------------	-------------------------------------	-----------------------------------